

Dokumentation

Städtebauförderung in der Oberpfalz

Kreis Cham
Gemeinde Eschlkam

Sanierungszeitraum: 1988 - 2004
Bauherr: Gemeinde Eschlkam

Eschlkam

Sanierung des alten Marktkerns



Waldschmidtplatz vor und nach der Neugestaltung

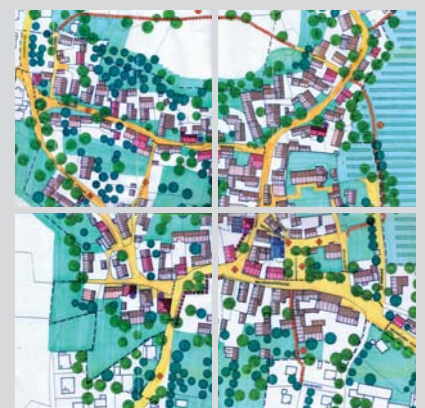


Programm:
Bayerisches Städtebau-
förderungsprogramm (BY)
EU - Ziel 2 - Programm (EU)

Förderung:
BY ca. 630.000 EUR
EU ca. 600.000 EUR

städtebauliche Beratung:
Siegi Wild Dipl.Ing. Architekt
Büro f. Architektur u. Stadtpla-
nung
93437 Furth im Wald

Gesamtkosten: 5.530.000 EUR
zuwendungsfähige
Kosten: 2.225.000 EUR



Städtebauförderung in der Oberpfalz

Mit dem Ziel, Eschlkam schöner, attraktiver und lebenswerter zu machen, wurde die Gemeinde bereits 1988 ins bayerische Städtebauförderungsprogramm aufgenommen. Zu dieser Zeit war die Zentrumsfunktion des alten Ortskerns stark geschwächt, der Wohnwert war gering, viele historische Gebäude standen leer. Erst durch die Mittel der Städtebauförderung wurde die umfassende Sanierung ermöglicht. Die wichtigsten Ziele dabei waren die Verbesserung der Zentralität des Marktes zur Eigenversorgung der Bevölkerung und der Erhalt und die Verbesserung des Ortsbildes. Der Ortskern sollte verkehrsberuhigt, Straßen und Plätze neugestaltet werden. Durch die Förderung eines „sanften Tourismus“ soll die Lebensqualität im Ort gesteigert werden.

Die erste große Maßnahme der Sanierung war die Neugestaltung der Blumengasse und des Steinwegs, wo die staatliche Förderung für die Erneuerung des Marktbodens viele private Investitionen an Gebäuden nach sich zog. Es folgten Ordnungsmaßnahmen wie die Neugestaltung der wichtigsten Straßenzüge, die Schaffung öffentlicher Parkplätze in Zentrumsnähe sowie Maßnahmen zur Schaffung und Verbesserung von Fußwegeverbindungen.

Zur erfolgreichen Sanierung des Marktkerns trugen aber auch zahlreiche private Modernisierungen bei, die der Erhaltung des eigenständigen Charakters des Ortes dienen. Der Markt hat dies durch die Auflage eines Kommunalen Fassadenprogrammes unterstützt.

Kernstück der städtebaulichen Erneuerung bildete 1998 die Neugestaltung des Waldschmidplatzes. Vom desolaten Zustand des Platzes, der weder aus verkehrstechnischer noch städtebaulicher Sicht den heutigen Anforderungen entsprach, hat der Platz seine Funktion als neuer Marktplatz und Stätte der Begegnung wiedererlangt.

Dem Markt Eschlkam ist es in ca. 15 Jahren konsequenter Marktsanierung gelungen, die in den vorbereitenden Untersuchungen entwickelten Zielsetzungen erfolgreich und durchaus beispielhaft umzusetzen. Die zahlreichen Maßnahmen und hierzu zählen auch die Initiativen im privaten Bereich haben zu einer Aufwertung und deutlichen Attraktivitätssteigerung des Ortskerns geführt.



Marktstraße



Blumengasse



Marktstraße



Marktbrunnen am Waldschmidplatz

